

Risiko 5G IG Haßlocher Regionalgruppe

STOPP 5G in RLP!

Hallo an alle Haßlocher Bürger, die 5G wegen der hohen Risiken verhindern möchten,

z.K. auch an die „Aktiven“ aus Böhl-Iggelheim, Meckenheim und Neustadt

Sie hatten bzw. ihr hattet euch in Form von Unterschriftenlisten oder Veranstaltungen bereits an Aktionen zum Stopp von 5G beteiligt – vielen lieben Dank für alle Mithilfe!

Wir (Johanna, Bernd, Jutta und Ulrike) merken aktuell sehr stark, dass wir eure / Ihre Mithilfe brauchen – denn Viele können viel bewirken:-)!

Seit letztem Sommer sind wir im Gespräch mit der Gemeindeverwaltung (Bürgermeister, 1. Beigeordneter, Wirtschaftsförderer, Bauamt, Bereich Verpachtungen), sensibilisieren diese für die Risiken und informieren uns über den aktuellen Stand.

Im April erfuhren wir von der Gemeindeverwaltung, es habe eine Anfrage von Telefonica gegeben für den Bau eines Sendemasten - aktuell jedoch sagten alle angefragten Instanzen der Verwaltung, es läge (noch) nichts vor. Allerdings betrifft das nur die Sender auf Gemeindeeigentum. Die Sender am Bahnhof befinden sich jedoch auf Grundstücken eines oder mehrerer anderer Eigentümer, und diese konnten mir nicht genannt werden. Hat jemand von euch / Ihnen eine Idee, wie wir die Eigentümer der Sender herausfinden können? Denn wenn dort auf 5G aufgerüstet wird, bekommt die Gemeindeverwaltung nur eine winzig kleine Mitteilung.

Vor einigen Tagen habe ich die Strahlung in der Nähe der Sender gemessen. Diese war im **Ortszentrum** schon recht hoch:

430W/m² im Frequenzbereich 700MHz-2700MHz,

(Strahlung aus dem Bereich von 5G und WLAN war eher gering)

und am **Bahnhof** noch viel höher:

2310 W/m² im Frequenzbereich 700MHz-2700MHz,

5,9 W/m² im Frequenzbereich 2400-6000 MHz (5G oder WLAN) – genau in der Messlinie zwischen Sender und Messgerät ist die abgestorbene Spitze eines Baumes zu sehen (siehe Foto im Anhang)!

Habe eine Vergleichs-Tabelle mit den Strahlungswerten und Studien über Mobilfunkschäden beigelegt.

Fazit: Die Strahlung ist am Bahnhof in einer Höhe, in der laut einigen Studien mit Schwächung des Immunsystems, mit Aufmerksamkeitsstörungen bei Kindern und Erhöhung der Leukämierate gerechnet werden muss! :-)

Die Gemeindeverwaltung hat uns mehrfach gesagt, dass sie erst etwas tun können, wenn sie vom **Gemeinderat** dazu aufgefordert bzw. angefragt werden.

Und dafür brauchen wir eure Unterstützung – denn Politik reagiert bekanntlich erst auf Mehrheiten – oder **wachsende Bürgerbewegungen**. Wir haben eine Unterschriftenaktion laufen und ich wäre froh, wenn sich noch einige beteiligen könnten. Wir möchten sie sehr bald an alle Gemeinderatsmitglieder einreichen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr / Sie uns ein paar Zeilen zurückschreiben könntet / könnten:

- ob ihr bei der Unterschriftenaktion mithelfen könntet (selber unterschreiben oder sammeln)
- ob ihr Materialien, Musterbriefe etc. braucht, um euch damit an den Gemeinderat zu wenden oder andere Bürger zu informieren (wir haben viel Material bereit, kostenlos)
- ob ihr wisst, wie wir die Grundstückseigentümer der Mobilfunksender in Haßloch u. Umgebung herausfinden können, um sie an ihre Verantwortung zu erinnern und auf mögliche Haftungsprobleme hinweisen zu können? (natürlich freundlich-respektvoll)

Danke für alle Mithilfe - auf diesem Wege wurde in anderen Orten schon viel erreicht und wir hoffen&erwarten das auch für unsere Gegend.

Mit herzlichen Grüßen,

Johanna, Bernd, Jutta und Ulrike von der Risiko-5G-IG (Haßlocher Regio-Gruppe)



 www.risiko-5g-ig.info